

PLAG

Weingut Plag
75057 Kürnbach · Leibergerweg 1
Tel. (07258) 234 · Fax 9269561

info@weingut-plag.de
www.weingut-plag.de

Inhaber/in und Betriebsleitung Philipp Plag
Keller Philipp Plag
Außenbetrieb Werner Plag

Philipp Plag hält dieses Jahr, was er mit der Kollektion im vergangenen Jahr versprochen hat: kontinuierlich gute Qualität und Süffigkeit. An diesen Weinen ist nichts dran, was stört oder anecken könnte. Aufmerksamkeit schenken sollte man dem in Tonneaux ausgebauten Gewürztraminer. Die Rotweine überzeugen wieder durch Kraft und Holzeinsatz, der allerdings noch gekonnter ist als im vergangenen Jahr. Er steht nicht mehr so im Vordergrund, verleiht den Weinen aber eine exzellente Struktur. Besonders im Auge haben sollte man wieder die Lemberger.

- 84 2020 Auxerrois trocken
7 € | 12,5%
- 84 2020 Riesling trocken
7 € | 12,5%
- 86 2019 Gewürztraminer trocken S
9,50 € | 13,5%
- 86 2019 Grauburgunder trocken S
9,50 € | 13,5%
- 84 2020 Weissburgunder
7 € | 13,5%
- 85 2019 Lemberger trocken S
9,50 € | 14%
- 85 2019 Schwarzriesling trocken Albert S
12,50 € | 13,5%
- 85 2019 Pinot Noir trocken Excellance
18,50 € | 14%
- 87 2018 Spätburgunder trocken S
9,50 € | 14%
- 87 2018 Merlot trocken S
15,50 € | 14%
- 88 2018 trocken Cuvée PP Excellance
24 € | 14%
- 90 2018 Lemberger trocken Excellance
19,50 € | 14,5%

TIPP



BURG RAVENSBURG

Weingut Burg Ravensburg
75056 Sulzfeld
Tel. (07259) 91120 · Fax 911299

weingut@burg-ravensburg.de
www.weingut-burg-ravensburg.de

Inhaber/in Weingüter Heitlinger und Burg
Ravensburg GmbH, Heinz Heiler
Geschäftsführer Claus Burmeister
Keller Daniel Rupp

Außenbetrieb Timo Daiß

Historie Weinbau seit 1251

Rebfläche 38 Hektar

Jahresproduktion 300 000 Flaschen

Beste Lagen Sulzfelder Löchle, Dicker Franz und Husarenkappe, Sulzfelder Lerchenberg, Eichelberger Kapellenberg

Boden Gipskeuper, bunter Mergel, Löss, Ton, Rebsorten 45 % Riesling,

30 % Burgundersorten, 25 % Blaufränkisch

Gastronomie Heitlinger Genusswelten (Öffnungszeiten siehe Website)

Erlebenswert Burg Ravensburg

Mitglied VDP, Weiße Burgunder Charta

Es gibt sie, diese Weingüter, bei denen vom ersten bis zum letzten Wein alles passt. Wo kein Ausreißer nach unten dabei ist. Burg Ravensburg ist eins dieser Weingüter. Da beginnt alles mit einem Riesling Ortswein, der so duftig und trinklich ist, dass es eine Freude ist. In die gleiche Kerbe trifft der Weißburgunder, allerdings mit deutlich mehr Körper und Volumen. Die Großen Gewächse überzeugen in diesem Jahr ebenso auf der ganzen Linie. Bei den Rieslingen liegt die Sulzfelder Husarenkappe um einen Hauch vorne, etwas komplexer, etwas druckvoller ist er am Gaumen. Bei den Burgundern ist die Sache klarer. Der Grauburgunder kommt mit eleganter Kraft daher, begleitet von einer feinen Würze. Ein wunderbarer Beweis für die Reifefähigkeit - ja, das „Reifemüssen“ - tritt der Blaufränkisch aus dem Sulzfelder Lerchenberg an. Den Wein hatte Burg Ravensburg im vergangenen Jahr schon einmal angestellt, damals bekam er 88 Punkte. Nach diesem weiteren Jahr im Keller aber wirkt alles harmonischer, druck- und kraftvoll, getragen von feiner Frucht und Säure. Sehr gut! Der Dicke Franz hingegen sollte noch für ein paar Jahre in den Keller, ebenso das Große Gewächs aus dem Löchle.



- 85 2020 Sulzfelder Riesling trocken
10 € | 11,5%
- 85 2020 Sulzfelder Weißburgunder trocken
10 € | 12,5%
- 88 2020 Sulzfelder Lerchenberg Riesling trocken
18 € | 12%
- 89 2019 Sulzfelder Löchle Weißburgunder VDP.Großes Gewächs
30 € | 13%
- 90 2019 Sulzfelder Husarenkappe Riesling VDP.Großes Gewächs
36 € | 12,5%
- 91 2019 Sulzfelder Löchle Grauburgunder VDP.Großes Gewächs
30 € | 13%
- 89 2019 Eichelberger Kapellenberg Riesling VDP.Großes Gewächs
30 € | 12,5%
- 90 2017 Sulzfelder Lerchenberg Blaufränkisch trocken
18 € | 13%
- 90 2018 Sulzfelder Löchle Pinot Noir VDP.Großes Gewächs
30 € | 13%
- 91 2017 Sulzfelder Dicker Franz Blaufränkisch VDP.Großes Gewächs
30 € | 13,5%